

Bewerbung um Listenplatz 5 zur Bezirkstagswahl 2023

Liebe Freund*innen,

aus der Vielzahl unserer Aufgaben im Bezirk will ich folgende Schwerpunkte nennen:

Junge Leute brauchen schnelle psychiatrische Versorgung

Vermutlich habt Ihr auch die bittere Erfahrung gemacht: Jugendliche und junge Erwachsene wurden in der Corona-Pandemie in ihrer Entwicklung, in ihrem Erwachsenwerden, sehr behindert. Manche hat das krank gemacht. Unsere Jugendpsychiatrie ist aus allen Nähten geplatzt. Ein Fachtag zu diesem Thema, bei dem ich mitgearbeitet und die Schirmherrschaft übernommen habe, hat hundert Fachleute aus Pädagogik und Therapie informiert und vor allem vernetzt. Daran will ich weiterarbeiten. Und daran, dass der erfolgreiche bayernweite psychiatrische Krisendienst auch für Kinder und Jugendliche aufgebaut wird.

Kultur muss wieder aufleben

Fast alle Kulturschaffenden haben in den vergangenen drei Jahren schwer gelitten - viele Projekte sind regelrecht versandet. Kultur ist nicht ein Sahnehäubchen, sie ist ein Lebensmittel, das wir zum Leben brauchen wie die Luft zum Atmen. Ich engagiere mich für Kultur, die kritisch ist und Neues wagt, ohne die Wurzeln zu verlieren. Fördermittel des Bezirks dafür müssen bekannter, gut erreichbar und nachhaltig gestaltet werden.

Vielfalt ist unser größter Reichtum

Das gilt nicht nur für die Vielfalt in der Natur. Es gilt genauso für unsere menschliche Gemeinschaft. Inklusion hat tausend Gesichter. Jede und Jeder soll sich mit den individuellen Fähigkeiten beteiligen können. Oft sind es ganz praktische Aktionen, die Möglichkeiten öffnen: So hat der von mir initiierte gemeinsame Besuch mit dem Behindertenbeauftragten in der Seenschiffahrt eine ganze Reihe an Verbesserungen zur Barrierefreiheit eingeläutet.

Durch meine berufliche Kompetenz als Heilerziehungspflegerin und aus meiner Psychologischen Praxis kenne ich die Seite der Betroffenen ebenso wie die der Fachleute. Ich bin in langjährige Netzwerke eingebunden und kann dadurch mit meinem Mandat kompetent und wirksam arbeiten. Dieses Kapital möchte ich gerne weiterhin für die Arbeit als Bezirksrätin nutzen.

Mein Kreisverband hat mich wieder einstimmig als Stimmkreis-kandidatin aufgestellt. Zusammen mit den Miesbachern und Rosenheimern werde ich mit allen Fasern für ein gutes GRÜNES Ergebnis arbeiten.

Dafür werbe ich um Eure Stimme.



Elisabeth Janner
Stimmkreis 121 Miesbach

Aktiv bei den GRÜNEN:

- seit 2013 Bezirksrätin
- seit 1996 Kreisrätin in Miesbach, davon viele Jahre als Fraktionsvorsitzende
- 1995 bis 2016 Vorsitzende des KV Miesbach
- 1990 bis 1994 erste Grüne Gemeinderätin in Hausham
- seit 1987 Mitglied der GRÜNEN

E-Mail:

elisabeth.janner@gruene-miesbach.de

Berufliches:

- Heilerziehungspflegerin
- langjährig im Heim und im Ambulanten Dienst tätig
- seit 1991 Zulassung als Heilpraktikerin, selbständig im Bildungsbereich und in Freier Praxis für Körperorientierte Psychotherapie

Persönliches:

- 1958 geboren, verheiratet
- aufgewachsen auf Selbstversorger-Bauernhof, d.h. Nachhaltigkeit von Anfang an